

Inhaltsverzeichnis

Die faule Stuke beim Wildemann	3
---	----------

[<<< zurück](#) | [Sagen der Bergstadt Wildemann](#) | [weiter >>>](#)

Die faule Stuke beim Wildemann

Eine Frau auf dem Wildemann handelte mit Kattun und Tüchern und ging zu Markte, um einzukaufen, hatte aber zu wenig Geld. Indessen als sie in die Gegend der Sägemühle zwischen Wildemann und Lautenthal kam, stand eine faule Stuke am Wege und daran kribbelten Ameisen und Würmer. Da nahm sie einen Stock und rührte darunter und da ist Alles zu lauter harten Thalern geworden. Das rapte sie in die Schürze, ging nach Lautenthal damit, und als sie es im Schützenhause zu Lautenthal zählte, waren es 150 Thaler, dafür hat sie auf dem Markte nachher eingekauft.

Quellen:

- *Sagen des Ober-Harzes und der Gegend von Harzburg und Goslar bis zur Grafschaft Hohenstein und bis Nordhausen*, gesammelt und mit Anmerkungen herausgegeben von *Dr. Heinrich Pröhle.*, 1853, Brockhaus Leipzig;
- [Projekt Gutenberg.de](#)

[sagen](#), [proehle](#), [sagenoberharz](#), [harz](#), [wildemann](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=text:oberharz052&rev=1688117239>

Last update: **2025/01/30 11:53**

